

## Anlage 4 - Auswahlkriterien Fernwärme

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punktwert	Anmerkungen
1	<p><b>Sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltverträgliche Versorgung der Allgemeinheit mit Fernwärme auf dem Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> jeweils folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstverpflichtungen des Bewerbers/Bieters zur Umsetzung seiner Konzepte (Erreichung bestimmter Benchmarks etc.)</li> <li>• Monitoring-Möglichkeiten der Stadt (Reporting etc.)</li> <li>• Sanktionierungsmöglichkeiten der Stadt bei Nicht-, Spät- oder Schlechterreichung</li> </ul>	800	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Bewertung der Konzepte wird berücksichtigt, inwieweit sie die Erwartung rechtfertigen, dass sie nachhaltig (d. h. über die gesamte Vertragslaufzeit hinweg) umgesetzt werden, so dass die genannten Ziele dauerhaft verfolgt werden (z. B. durch vertragliche Verpflichtung des Bewerbers/Bieters zur Umsetzung seines Konzepts bzw. zur Zielerreichung)</li> <li>• Die Beispielkataloge der Kriterien sind offen formuliert, um einen größtmöglichen Ideenwettbewerb zu eröffnen. Weitergehende Konzepte der Bewerber/Bieter zur Zielerreichung werden ausdrücklich begrüßt</li> </ul>
1.1	<p><b>Konzept für einen sicheren Netzbetrieb auf dem Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sach- und Personalausstattung (Lohnstandards, Arbeitsstandards etc.)</li> </ul>	250	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Max. 15 Seiten</li> <li>• Bei der Auswertung bekommt das Konzept die maximale Punktzahl, das im Vergleich zu den anderen Konzepten das Zuschlagskriterium am besten erfüllt. Die anderen Konzepte erhalten - abhängig vom Erfüllungsgrad - bezogen auf das Konzept des besten Bewerbers/Bieters, eine entsprechend abgeschichtete Bepunktung</li> </ul>

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punkt- wert	Anmerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzausstattung (Bilanzstruktur, Haftungskapital/Breite der Haftungsbasis etc.)</li> <li>• Investitionsstrategie bzgl. Versorgungssicherheit, Netzqualität und Zukunftsfähigkeit (Umfang der geplanten Investitionen für Netz-instandhaltung etc.)</li> <li>• Technisches Störfallmanagement, Maßnahmen zur Minimierung von Ausfallzeiten, Prüfungs- und Wartungsintervalle</li> <li>• Risiko- und Krisenmanagement</li> </ul>		
1.2	<p><b>Konzept für einen preisgünstigen Netzbetrieb auf dem Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prognostizierte Entwicklung von Entgelten, Anschlusskosten und Baukostenzuschüssen, jeweils einschließlich der Berechnungssystematik (Kalkulationsgrundlagen etc.)</li> </ul>	120	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Max. 15 Seiten</li> <li>• Bei der Auswertung bekommt das Konzept die maximale Punktzahl, das im Vergleich zu den anderen Konzepten das Zuschlagskriterium am besten erfüllt. Die anderen Konzepte erhalten - abhängig vom Erfüllungsgrad - bezogen auf das Konzept des besten Bewerbers/Bieters, eine entsprechend abgeschichtete Bepunktung</li> </ul>
1.3	<p><b>Konzept für einen verbraucherfreundlichen Netzbetrieb auf dem Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach</b></p>	120	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Max. 15 Seiten</li> <li>• Bei der Auswertung bekommt das Konzept die maximale Punkt-</li> </ul>

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punktwert	Anmerkungen
	<p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kundenservice (Kundencenter, Netzanschlussbereitstellung, Beschwerdemanagement, Telefon-/ Internetservices)</li> <li>• Reaktionszeiten im Störfall</li> </ul>		<p>zahl, das im Vergleich zu den anderen Konzepten das Zuschlagskriterium am besten erfüllt. Die anderen Konzepte erhalten - abhängig vom Erfüllungsgrad - bezogen auf das Konzept des besten Bewerbers/Bieters, eine entsprechend abgeschichtete Bepunktung</p>
1.4	<p><b>Konzept für einen effizienten Netzbetrieb auf dem Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosteneffizienz (Verhältnis Netzqualität zu voraussichtlicher Entgelthöhe)</li> <li>• Energetische Effizienz (Verringerung von Netzverlusten etc.)</li> <li>• Synergiepotenziale (Nutzung von Skaleneffekten, spartenübergreifende Zusammenarbeit etc.)</li> </ul>	120	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Max. 15 Seiten</li> <li>• Bei der Auswertung bekommt das Konzept die maximale Punktzahl, das im Vergleich zu den anderen Konzepten das Zuschlagskriterium am besten erfüllt. Die anderen Konzepte erhalten - abhängig vom Erfüllungsgrad - bezogen auf das Konzept des besten Bewerbers/Bieters, eine entsprechend abgeschichtete Bepunktung</li> </ul>
1.5	<p><b>Konzept für einen umweltverträglichen Netzbetrieb auf dem Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach</b></p>	190	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Max. 15 Seiten</li> <li>• Bei der Auswertung bekommt das Konzept die maximale Punktzahl, das im Vergleich zu den anderen Konzepten das Zuschlagskriterium am besten erfüllt. Die anderen Konzepte erhalten - abhängig vom Erfüllungsgrad - bezogen auf das Konzept des besten Bewerbers/Bieters, eine entsprechend abgeschichtete Bepunktung</li> </ul>

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punktwert	Anmerkungen
	<p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung netzbezogener Voraussetzungen für dezentrale Einspeisung von Wärme</li> <li>• Schaffung der Voraussetzungen für „intelligente Netze“ (Umfang der geplanten Investitionen für Netzausbau etc.)</li> <li>• Netztechnische Einbindung dezentraler Energiespeichertechnologien</li> <li>• Einsatz von umweltfreundlichen Investitionsgütern, Verbrauchsmaterial und Betriebsmitteln sowie Substitution umweltschädlicher Stoffe in bestehenden Anlagen</li> <li>• Schonung der Umwelt bei Baumaßnahmen und beim sonstigen Netzbetrieb</li> </ul>		<p>zahl, das im Vergleich zu den anderen Konzepten das Zuschlagskriterium am besten erfüllt. Die anderen Konzepte erhalten - abhängig vom Erfüllungsgrad - bezogen auf das Konzept des besten Bewerbers/Bieters, eine entsprechend abgeschichtete Bepunktung</p>
2	<b>Ausgestaltung des Konzessionsvertrags</b>	<b>200</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Beispielkataloge der Kriterien bzw. Unterkriterien sind offen formuliert, um einen größtmöglichen Ideenwettbewerb zu eröffnen. Weitergehende Konzepte der Bewerber/Bieter zur Ausgestaltung des Konzessionsvertrags werden mithin ausdrücklich begrüßt</li> <li>• Alle Regelungen im Vertragsentwurf sind grundsätzlich verhan-</li> </ul>

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punkt- wert	Anmerkungen
			delbar. Allerdings bildet der Vertragsentwurf die Anforderungen ab, die die Stadt Bergisch Gladbach an einen Konzessionsnehmer grundsätzlich stellt. Die Punkteverteilung der Kriterien bzw. Unterkriterien richtet sich jeweils danach, inwieweit ein Bewerber/Bieter diese Anforderungen erfüllt, sie sogar noch übertrifft oder hinter ihnen zurückbleibt
2.1	<p><b>Gegen- und Nebenleistungen</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Höhe der angebotenen Konzessionsabgabe</li> <li>• Zeitpunkte der Konzessionsabgaben-Zahlung</li> <li>• Kommunalrabatt</li> <li>• Unterstützung der Stadt bei Versorgungskonzepten und Informationskonzepten im Rahmen des rechtlich Zulässigen</li> </ul>	40	
2.2	<p><b>Wegenutzung</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p>	20	

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punktwert	Anmerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfang der Wegenutzung</li> <li>• Haftungsverteilung</li> <li>• Führung von Leitungskatastern und Leitungsplänen</li> <li>• Bereitschaft zur Gewährung eines diskriminierungsfreien Zugangs</li> </ul>		
2.3	<p><b>Baumaßnahmen</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperation bei der Inanspruchnahme öffentlicher Wege (Leitungsverlegung oder sonstige Maßnahmen) mit städtischen Maßnahmen und den Maßnahmen Dritter mit dem Ziel, eine mehrfache Aufgrabung der Wege zu vermeiden</li> <li>• Gewährleistung bei wiederhergestellten Flächen</li> <li>• Kostentragung (Folgepflichten, Folgekosten und Verwaltungskostenbeiträge)</li> </ul>	50	

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punktwert	Anmerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückbauverpflichtungen für stillgelegte Anlagen</li> <li>• Qualitätsstandard bei wiederhergestellten Flächen</li> </ul>		
2.4	<p><b>Endschaftsregelungen</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfang der Netzübergabe (Eigentum, Besitz, sonstige Rechte, Anlagen, Grundstücke)</li> <li>• Netzübergabe Zug-um-Zug gegen ein vorläufig ermitteltes, wirtschaftlich angemessenes Entgelt</li> <li>• Entflechtungskosten</li> <li>• Auskunftsansprüche vor dem Vertragsende</li> <li>• Interimsregelung</li> </ul>	40	
2.5	<p><b>Vertragsgeltung/Vertragsausgestaltung</b></p> <p>Bei der Bewertung werden <u>beispielsweise</u> folgende Punkte berücksichtigt:</p>	50	

Lfd. Nr.	Kriterium	Max. Punkt- wert	Anmerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Laufzeit des Konzessionsvertrags</li> <li>• Ordentliche Kündigungsrechte der Stadt</li> <li>• Sonderkündigungsrechte der Stadt</li> <li>• Sanktionsmöglichkeiten der Stadt</li> <li>• Change-of-Control-Klausel</li> <li>• Folgen einer Übertragung des Netzeigentums</li> <li>• Gewährleistung von Transparenz beim Betrieb des Netzes</li> </ul>		
<b>Maximale Punktzahl</b>		<b>1000</b>	